



Brücke in Višegrad.

und grossartiger aber jedenfalls die Drinabrücke in Višegrad. (»Das Bauwesen in Bosnien und der Hercegovina«, herausgegeben von der Landesregierung, Wien 1887.) Inmitten der Brücke, oberhalb der noch erhaltenen Ruhebänke, stand bis zum Jahre 1886 ein aus Eichenholz erbautes stockhohes Häuschen. Dieses früher als Unterkunft der Brückenwache verwendete Gebäude wurde im bezeichneten Jahre wegen Baufälligkeit entfernt, was übrigens auch aus ästhetischen Gründen gebilligt werden kann.

Der in der Brücke eingemauerte Inschriftstein giebt Kunde davon, dass die Brücke vom Grossvezier Mehmed Pascha Sokolović im Jahre 979 n. d. H. (1571 n. Chr.) erbaut worden sei. Die in türkischer Sprache abgefasste Inschrift lautet in der Uebersetzung:

»Mehmed Pascha, zur Zeit dem Asaf*) vergleichbar,
 Hat durch seine erhabene Persönlichkeit die Welt verherrlicht.
 Er verwendete sein Vermögen auf Stiftungen zur Ehre Gottes.
 Niemand wird behaupten wollen, dass das Vermögen, so verwendet, verschleudert
 worden sei.

Lebenslang hat er Gold und Silber zu Stiftungen gewidmet,
 Denn es war ihm bekannt, dass diese ein schönes Andenken hinterlassen.
 Ueber die Drina in Bosnien erbaute er eine grossartige Brücke.
 Eine Reihe von Bögen spannte er über diesen Fluss,
 Diesen tiefen Fluss, dessen Gewässer reissend sind.

*) Asaf war Rathgeber Salomons des Weisen.